

Abschaffung von Noten

Beitrag von „Alasam“ vom 19. Februar 2023 17:02

[Zitat von lassel](#)

Du siehst aber schon, dass es einen Unterschied macht, ob ein Akademiker beurteilt wird oder ein Kind?

Als Kind haben mich Noten auch nie gestört; teilweise eher motiviert - je nach Lebensphase.

Unser System ist halt so, dass es letztlich auf Noten, Abschlüsse und Zertifikate ankommt. Und wenn da Texte stehen - wie etwa im Arbeitszeugnis - kann man das letztlich auch als kodierte Noten betrachten.

Meine eigenen Kinder würde ich auch auf Regelschulen schicken. Sollten sie unter den Notengebungen leiden, dann würde ich halt nach einer alternativen Schulform schauen, gibt's ja auch.

Diese Ideen, keine Noten zu geben, gehen in der Regel auch nur bis zu einem bestimmten Jahrgang; danach geht's dann eben doch um Noten. Oder es sind als Text kodierte Noten. Oder man kann gar nichts damit anfangen, wie z.B. hier:

[Zitat von NRW-Lehrerin](#)

Ich hab 1x ein Zeugnis von einem Kind aus der Waldorfschule gelesen.

Seitenweise nur bla bla..nichts konkretes..Hauptsache es konnte schön sein Morgensprüchlein singen...

Ich konnte der Mutter nicht sagen was das Kind überhaupt kann....

Sie hatte am Ende die Schnauze voll. Das Kind ist mittlerweile an einer Regelschule in Bayern.